

# Neuhofer Schaukasten

## BLN

## BÜRGERINITIATIVE



## LEBENSWERTE NEUHOF

Ausgabe Nr. 29 – Februar 2008

[www.blm-neuhof.de](http://www.blm-neuhof.de)



*Liebe Neuhoferinnen, liebe Neuhofer und Mitglieder,*

nach einer längeren Pause halten Sie wieder eine Ausgabe des Schaukastens in den Händen, in einem neuen Layout, aber weiterhin mit vielen Informationen rund um Neuhof und vor allem rund um unsere Bürgerinitiative Lebenswertes Neuhof (BLN).

Warum ein neues Layout? Anfang 2007 hatte der Vorstand beschlossen, dass es an der Zeit für ein neues Logo sei. Im Sinne eines einheitlichen „Corporate Design“ wurden die Homepage und der Schaukasten neu gestaltet. An dieser Stelle danken wir nochmals Peter Wolf für die tatkräftige Unterstützung bei der Erstellung des neuen Logos.

Im vergangenen Jahr gab es wieder viele Aktivitäten der BLN, ganz im Sinne eines (noch) „lebenswerteren Neuhoofs“. Jeden ersten Freitag im Monat öffnete das Café Treffpunkt seine Türen und anschließend der Neuhofer Treff für alle Neuhofer. Auch das Grillfest und das Kartoffelfest waren wieder ein voller Erfolg. Wir danken den vielen Aktiven für ihre Unterstützung, ohne die die zahlreichen Aktivitäten nicht möglich gewesen wären. Den Abschluss bildete im vergangenen Jahr der Neuhofer Weihnachtsmarkt, bei dem die BLN für den Veranstalter Vereinsring die Organisation übernommen hatte.

### Wieder viel los in Neuhof

Auch in diesem Jahr sind zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen geplant. Immerhin wird die BLN 15 Jahre „jung“. Daher planen wir auch wieder eine BLN-Tour im September. Mehr wollen wir heute noch nicht verraten, lassen Sie sich überraschen. Es wird sicherlich wieder ein tolles Erlebnis für Jung und Alt, wie 2006 auf der Burg Rheinfels.

Und was Sie schon jetzt fest im Kalender einplanen sollten: Wie es sich bewährt hat, gibt es auch in diesem Jahr jeden ersten Freitag das Café Treffpunkt und den Neuhofer Treff. Im Juni dann

das fünfte Grillfest und im September wieder das Kartoffelfest, jeweils am ersten Freitag im Rahmen des Neuhofer Treffs. Für das zweite Adventswochenende ist dann der Neuhofer Weihnachtsmarkt geplant.

Zwei lange erwartete und dringend notwendige Verkehrsmaßnahmen sind zu erwähnen. Die Querung der B275 in Höhe der Lilienstraße soll in diesem Jahr endlich fertig gestellt werden. Die Arbeiten wurden bereits vergeben und mit der Ausführung soll begonnen werden, sobald es die Witterung zulässt. Des Weiteren ist der Endausbau des Kornblumenwegs geplant, auf den die Anwohner schon lange warten.

### Der neue Vorstand der BLN

Auf der letzten Mitgliederversammlung gab es wieder Vorstandswahlen. Aktuell sind nun folgende **Mitglieder im Vorstand:**

Thorsten Maaß: Vorsitzender  
Thomas Deneke: 1. stellvertr. Vorsitzender  
Ingrid Dahm: 2. stellvertr. Vorsitzende  
Martin Marquardt: Kassenwart  
Harald Hobohm: Pressereferent (und Homepage)  
Stephan Bellarz: Schriftführer.

### Wir fragen – bitte antworten Sie

Als Beilage zu diesem „Schaukasten“ finden Sie ein Anschreiben und einen Fragebogen der BLN.

Je besser wir darüber informiert sind, was Sie von der BLN erwarten, wie Sie sich in Neuhof fühlen und was Sie gern verbessert oder geändert hätten, desto wirkungsvoller kann die Arbeit der BLN sein.

Unsere Bitte: Machen Sie sich die kleine Mühe, füllen Sie den Fragebogen aus und geben Sie ihn bis Ende März hier ab:

- Aral-Tankstelle
- Bäckerei Wittlich
- bei Thorsten Maaß, Zur Tongrube 2
- bei Stephan Bellarz, Kornblumenweg 40

Sie haben Anregungen, Fragen, Ideen oder wollen aktiv bei der BLN mitarbeiten? Der Vorstand und einige aktive Mitglieder treffen sich jeden zweiten Dienstag im Monat um 20 Uhr im „Alten Feuerwehrgerätehaus“. Einige Vorstandsmitglieder können Sie auch jeden ersten Freitag beim Neuhofer Treff ansprechen. Die Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder finden Sie auf der Homepage.

Doch nun wünsche ich Ihnen viel Vergnügen beim Lesen der aktuellen Ausgabe.

Ihr

**Thorsten Maaß**

**„Café Treffpunkt“ und „Neuhofer Treff“:  
Da lässt es sich gut sein**

Diese Veranstaltungen sind schon Tradition in Neuhofer. Bereits seit Dezember 2003 wird an jedem 1. Freitag im Monat ab 15 Uhr zum „**Café Treffpunkt**“ im „Alten Feuerwehrgerätehaus“ (Keplerstraße) eingeladen. Es gibt Kaffee und Tee aus fairem Handel und hausgemachten Kuchen. Ab 19 Uhr öffnet dann der „Neuhofer Treff“, der Stammtisch für alle „alten“ und „neuen“ Neuhofer. Beide Veranstaltungen sind die Weiterführung des legendären „Neuhofer Sommer 2003“ und werden auch in diesem Jahr fortgesetzt, also bitte vormerken: jeder 1. Freitag im Monat.

**Fleißige Helferinnen und Selbstbackenes**

Motiviert durch die große Resonanz der Neuhofer Bevölkerung auf die Café-Nachmittage in jenem Sommer schlossen sich über 20 Frauen unter der Leitung von Ulla Schmidt zusammen. Seit Dezember 2003 organisieren sie jeweils in kleinen Gruppen (3 oder 4 Personen) das Café. Sie backen selbst Kuchen und Torten und suchen aus der Liste der Kuchenbäckerinnen fleißige Helferinnen, die sie beim Backen unterstützen. So ist dafür gesorgt, dass das Kuchenangebot sehr vielfältig ist. Es lässt auch Kinderherzen höher schlagen.

Also an dieser Stelle einmal ein ausdrückliches DANKE SCHÖN an alle Helferinnen und Kuchenspenderinnen. Weitere „Mitsstreiterinnen“ sind jederzeit willkommen. Wer mitmachen möchte, kann sich beim Besuch des Cafés in die Liste eintragen oder sich einfach bei einem Vorstandsmitglied melden (Die Kosten für Aufwendungen werden natürlich erstattet).

**Essen, trinken und nette Leute treffen**

Der „**Neuhofer Treff**“, der ja bekanntlich am gleichen Tag ab 19 Uhr zur Gastlichkeit einlädt, erfreut sich seit seiner Premiere im Dezember 2003 einer sehr großen Beliebtheit. Bietet er doch denen, die nachmittags noch nicht kommen können, die Möglichkeit, nach Feierabend bei Bier, Wein, Wasser, Limo und Frikadellen, hausgemachten Suppen, Salaten, Aufläufen oder Brezeln alte Freunde zu treffen oder neue Bekanntschaften zu schließen. „Neue“ Mitbürger finden hier schnell „alte“ Neuhofer, die gerne bei Fragen weiterhelfen oder den ein oder anderen Tipp geben. Auch zu dieser Veranstaltung sind Kinder immer herzlich willkommen.

Als Höhepunkte an diesen Freitagen sind auf jeden Fall das Grillfest im Juni und das Kartoffelfest im September zu nennen und für 2008 bereits im Kalender anzustreichen (siehe Kalendervorschau).

**...wenn etwas übrig bleibt**

Die Überschüsse aus diesen beiden Veranstaltungen, die trotz der fairen Preise erwirtschaftet werden, gehen einmal jährlich in eine Spende für ein Lebenswertes Neuhofer.



Wir haben  
einen lieben  
Menschen  
verloren!

Wir trauern  
um

Ulla Schmidt,  
die letzten November verstorben ist. Im Verein war sie Schatzmeisterin und hat lange Jahre nicht nur das Café Treffpunkt organisiert, sondern auch die Vorstandsarbeit prägend mitgestaltet und uns dabei mit guter Laune und Esprit angesteckt.  
Wir werden Ulla vermissen und gerne an sie zurückdenken!

## Neue Trikots für Neuhofer Fußball-Bambinis



BLN-Vorsitzender Thorsten Maaß (rechts) mit dem Trainer des SV Neuhofer, Willi Hartmann

Im Frühjahr 2007 hatte der Vorstand beschlossen, die Arbeit des Fördervereins kickmit e.V. mit einer Sachspende zu unterstützen. Für die Bambini-Fußballer des SV Neuhofer wurde ein Satz Trikots mit dem neuen Logo der BLN bestellt. Im Rahmen der Weihnachtsfeier der G-Jugend konnte der Vorsitzende der BLN, Thorsten Maaß, die Trikots an den Trainer, Willi Hartmann, und die Mannschaft übergeben. Die Bambini haben sich über die Trikots gefreut. Wir wünschen den kleinen Kickern viel Spaß mit den neuen Trikots und viele Tore bei den nächsten Spielen.

## Endlich Ausbau des Kornblumenweges

Die Häuser stehen, schmuck und sehenswert. Die Straße Kornblumenweg jedoch ist immer noch ein Rumpelpfad. Nach den uns vorliegenden Informationen plant die Stadt Taunusstein nunmehr dieses Jahr, die Anwohnerstraße Kornblumenweg fertig zu stellen. Darauf haben die Anwohner schon lange gewartet. Nachdem im Januar 2004 das Baugebiet „Kornblumenweg“ erschlossen wurde, haben die ersten Eigentümer im Herbst 2004 mit dem Bau ihrer Eigenheime begonnen. Bereits Ende 2005 waren über 80 % der Grundstücke bebaut und viele Familien zogen in ihr neues Zuhause ein. Somit war seit 2006 die vertraglich geforderte Anzahl an Bebauungen erreicht und die Voraussetzung für den endgültigen Ausbau des Kornblumenweges geschaffen. Die BLN hatte Bürgermeister Michael Hofnagel im Rahmen einer Ortsbegehung im Frühjahr 2007 auf den Ausbau angesprochen. Herr Hofnagel wollte ursprünglich für 2007 erste Gespräche mit den Anwohnern führen. Nachdem diese Gespräche nicht stattgefunden haben, freuen sich die neuen Neuhofer nun, dass die Stadt diese wichtige Investition in diesem Jahr tätigen will und sie ihre Gärten und Einfahrten fertig stellen können. Auch die Anwohner Lilienstraße/Asternweg hoffen, dass durch den Ausbau des Kornblumenweges die

Abwasserprobleme, die bei starken Regenfällen aufgetreten waren, beseitigt sind.

## Rewe-Markt in Neuhofer ?

Bisher war es nur ein Gerücht, doch nun scheint es sich zu konkretisieren: Auf dem Gelände des Reiterhofes Mosch (Ziegelhüttenweg) soll ein Rewe-Markt gebaut werden.

Matthias Metz, Mitglied der BLN, hatte im Rahmen der Bürgerfragestunde den Ortsbeirat gefragt, ob an dem Gerücht etwas dran sei. Der Ortsbeirat hatte die Anfrage an die Stadt Taunusstein weitergeleitet. Die Stadtverwaltung bestätigte nur, dass es Überlegungen gebe, den Reiterhof aufzugeben.



Toreinfahrt des Reiterhofes Mosch

Über die weitere Nutzung sei nichts bekannt. Der Flächen-Nutzungsplan sieht für dieses Gelände eine gewerbliche Nutzung vor, jedoch gibt es auch einen großen Anteil an Grünflächen. Einen Bebauungsplan für einen Rewe-Markt würde es (noch) nicht geben. Frau Gehbauer-Mosch bestätigte gegenüber einigen Anwohnern des Wohngebietes Müllerwies, dass es Verhandlungen mit der Rewe-Gruppe gebe. In den zurückliegenden Wochen konnte man auch Vermessungsarbeiten auf dem Gelände des Reiterhofes beobachten.

Die Ansiedlung eines Rewe-Markts auf diesem Gelände sehen wir dann aus mehreren Gründen kritisch, weil voraussichtlich

- zusätzliches Verkehrsaufkommen im Bereich Ziegelhüttenweg/Engenhahner Weg entsteht
- der angrenzende Fußweg am Reiterhof der offizielle Schulweg für alle schulpflichtigen Kinder aus dem Wohngebiet Müllerwies ist, sowie auch durch die Kindergartenkinder genutzt wird
- eine erhöhte Lärmbelastung für die angrenzenden Wohnviertel durch Kunden- und Lieferverkehr zu erwarten ist. (Rewe-Märkte haben in der Regel bis 22 Uhr geöffnet, auch samstags)

Eine Bereicherung der Einzelhandelsstruktur in Neuhoof ist durchaus zu begrüßen, aber möglichst unter Abwägung allseitiger Interessen. Wir werden die Entwicklung weiter beobachten und Sie zeitnah informieren.

### **Nicht nur die anderen machen lassen**

Vor vielen Jahren musste ein jetziger Neuhoofener mal von Bonn aus nach Wingsbach fahren. Oh Gott, dachte er, von der Autobahn kommend, ein Dorf nach dem anderen – das soll eine Stadt sein? Und nun lebt er seit fast sechs Jahren in dieser Stadt, genauer gesagt in Neuhoof.

Und nach einiger Eingewöhnungszeit war ihm klar, dass eine Mitgliedschaft in der BLN für ihn selbstverständlich ist.

Warum?

Wir alle sind Einzelwesen, wir leben in sozialer Gemeinschaft: mit dem Partner oder der Partnerin, mit der Familie, dem Verein oder Freundeskreis. Aber zur Gemeinschaft gehört auch der Stadtteil, in dem wir wohnen, unsere Beziehungen knüpfen, Nachbarn und Freunde finden, einkaufen. Wenn man neu in einem Ort seine Wohnung findet, braucht man einige Zeit, um sich einzugewöhnen, sich zurecht zu finden, die Infrastruktur des Ortes mit seinen Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und dergleichen zu erkunden. Dann aber möchte man sein Gesichtsfeld erweitern und den Ort und seine Menschen besser kennen lernen. Oder man entdeckt mit den frischen Augen des Zugezogenen Unzulänglichkeiten, Verbesserungsmöglichkeiten, die den Alteingesessenen schon gar nicht mehr auffallen.

Und was tut man dann? Meckern, die Stadtverwaltung mit Eingaben bombardieren, alles besser wissen? Nein, wir versuchen erst einmal uns zu erkundigen, wo ich mich ortsnahe informieren kann. Wir erfahren, dass es eine Bürgerinitiative gibt, die – nicht nur dem Namen nach – den Ortsteil Neuhoof lebenswert machen möchte, eine Initiative, die die ganz kleinen Wünsche der Bürger aufnimmt, welche die Politik oft liegen lässt (kein Geld! Kein Geld!). Eine Initiative, die nicht nur auf Missstände oder Verbesserungsmöglichkeiten zeigt, also kein Meckerverein ist, sondern tatkräftig mit mancherlei Aktionen und Mitgliedsbeiträgen Geld sammelt, um auf den Punkt genau helfen zu können. Wer also in unserem doch sehr schönen Neuhoof etwas bewegen und gestalten will, der wird Mitglied in der BLN. Und/oder er/sie besucht den Neuhoofener Treff und die anderen Veranstaltungen der BLN.

Wer Wurzeln schlagen will, braucht einen gut vorbereiteten Boden. In Neuhoof sorgen die Vereine und die BLN dafür, dass jeder die Menschen, die Gemeinschaft findet, die ihn diesen Ortsteil zur Heimat werden lassen.

### **Damit sie wieder klingt**

Auch in Neuhoof kommt es auf einen guten Ton an. Deshalb hat die BLN im vergangenen Jahr die Restaurierung der Orgel in der Neuhoofener Kirche mit 750 Euro unterstützt. Dieses Beispiel zeigt, wie die BLN die Geldmittel, die ihr zur Verfügung stehen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Überschüssen bei Veranstaltungen, für ein lebenswertes Neuhoof einsetzt.

### **Kleiner Terminkalender 2008**

Jeden ersten Freitag im Monat:

- 15 Uhr Café Treffpunkt
- 19 Uhr Neuhoofener Treff
- 6. Juni, 19 Uhr Grillfest
- 5. September, 19 Uhr Kartoffelfest

(jeweils im Alten Feuerwehrgerätehaus, Keplerstraße)

Im September: BLN Tour

### **I M P R E S S U M**

**Bürgerinitiative Lebenswertes Neuhoof (BLN) e.V.**

**Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:**

**Thorsten Maaß**

**Zur Tongrube 2**

**65232 Taunusstein**

**Telefon: 06128-951315**

**E-mail: [info@bln-neuhof.de](mailto:info@bln-neuhof.de)**

**An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:**

Stephan Bellarz, Ingrid Dahm, Thomas Denecke, Rudolf Dertinger, Harald Hobohm, Thorsten Maaß, Martin Marquardt

**[www.bln-neuhof.de](http://www.bln-neuhof.de)**